

miteinander

im Pfarrverband Maria Tading

Gottesdienste • Informationen • Rückblick



nachhaltig leben

Bild: Reinhard Thraier – pixabay.de

1,00 €
Einzelpreis

November 2025

Kontaktdaten / Impressum

Pfarramt Mariæ Himmelfahrt Forstern-Tading

Hirschbachweg 4 | 85659 Forstern
Tel. 0 81 24 / 15 32
eMail:
maria-himmelfahrt.forstern-tading@ebmuc.de

Pfarramt St. Martin Buch am Buchrain

Pemmeringer Str. 1 | 85656 Buch a. B.
Tel. 0 81 24 / 18 49
eMail:
St-Martin.Buch-am-Buchrain@ebmuc.de

Pfarramt St. Josef Hohenlinden

Pfarrer-Andrä-Str. 6 | 85664 Hohenlinden
Tel. 0 81 24 / 95 93
eMail:
St-Josef.Hohenlinden@ebmuc.de

Pfarramt St. Martin Pastetten

Hauptstr. 5 | 85669 Pastetten
Tel. 0 81 24 / 12 52
eMail:
St-Martin.Pastetten@ebmuc.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Tag	Pfarrbüro	Parteiverkehr	Telefon
Montag	Forstern	08.30 – 12.00 Uhr	0 81 24 / 15 32
Dienstag	Pastetten Forstern	08.30 – 12.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr	0 81 24 / 12 52 0 81 24 / 15 32
Mittwoch	./.		
Donnerstag	Buch a. Buchrain Forstern	08.00 – 11.30 Uhr 08.30 – 12.00 Uhr	0 81 24 / 18 49 0 81 24 / 15 32
Freitag	Hohenlinden	08.00 – 12.00 Uhr	0 81 24 / 95 93

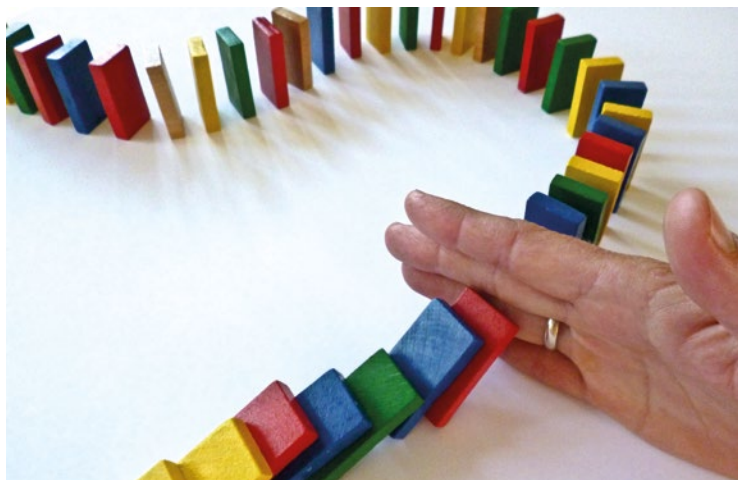
Annahmeschluss & Anmeldung Gottesdienst

Messintentionen und Gebetsbitten sowie Mitteilungen aus den Pfarreien für Dezember 2025 geben Sie bitte bis spätestens Montag, **10. November 2025**, Mittag in unseren Pfarrbüros an. Vielen Dank.

IMPRESSUM

miteinander im Pfarrverband Maria Tading
Pfarrverband Maria Tading
c/o Kath. Kirchenstiftung Mariæ Himmelfahrt Forstern-Tading
Hirschbachweg 4 | 85659 Forstern | Pfarrer Christoph Stürzer (V.i.S.d.P.)

Rechtshinweis: Die Rechteinhaber der Bilder sind auf den jeweiligen Seiten in entsprechender Reihenfolge angegeben.
Layout: edition fürstenfeld UG (haftungsbeschränkt), 82256 Fürstenfeldbruck
Druck: Gemeindebriefdruckerei (Druckhaus Harms e. K.), 29393 Groß Oesingen | Auflage: 1.000 Stück



Liebe Leserinnen und Leser!

Kaum sind für unsere Schülerinnen und Schüler die Sommerferien 14 Tage vorbei, flattert auch schon das erste zauberhafte zum Christmas-Shopping in einer europäischen Hauptstadt ins Haus – morgens mit dem Flieger hin und am Abend auch schon wieder nachhause. Oder: Über die Weihnachtsfeiertage mit dem Billigflieger „all inclusive“ ins Warme.

Auch werden uns in den Geschäften und Supermärkten schon die ersten Weihnachtsspezialitäten angepriesen – schon einmal zum Vorkosten den teuren Lachs oder besonders ausgefallenes Obst aus der Südsee.

Die ganze Familie darf bereits eintauchen in die große Vielfalt des Notwendigen und des Luxus, präsentiert in Hochglanzprospekten, im Internet, auf Social Media ...

Einen Gegenentwurf zu diesem Lebensstil zeigt uns die Suffizienz auf, die uns im Leitartikel vorgestellt wird. Suffizienz kann bedeuten, genügsam zu leben, sich zu reduzieren und sich selbst zu begrenzen. Warum Suffizienz sinnvoll ist, wie sie gelingen kann und warum die Menschheit in Zukunft vielleicht sogar keine andere Wahl haben wird – darüber teilt Ulla Arens ihre Gedanken auf den folgenden Seiten.

Um das Teilen und „sich-selbst-Begrenzen“ geht es auch beim hl. Martin, dessen Namenstag wir in diesem Monat feiern dürfen. Sicher freuen sich die Kinder schon auf die Martinsspiele, die Martinsgänse und die bunten Laternumzüge. Herzliche Einladung dazu!

Ihr/Euer

Seelsorgeteam



„Ihr sollt es mal besser haben“

Gedanken zu einem suffizientem Lebensstil

von Ulla Arens

Es war das Mantra unserer Eltern und Großeltern: „Ihr sollt es mal besser haben.“ Das motivierte. Die Menschen packten an, arbeiteten hart. Es ging stetig bergauf: warmes Wasser, Heizung, Auto, Urlaub, Eigenheim. Immer mehr Kinder besuchten das Gymnasium, gingen auf die Uni. Und heute?

Einerseits geht es uns materiell so gut wie noch nie. Doch der Traum vom unbegrenzten Wachstum scheint ausgeträumt. Ein sozialer Aufstieg aus eigenen Kräften ist deutlich schwerer zu schaffen als noch vor 30 Jahren. Für die jüngere Generation, so eine Studie der „Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und

Entwicklung“ (OECD), ist es schwieriger geworden, in die Mittelschicht aufzusteigen. Seit der Generation der Babyboomer – geboren zwischen 1946 und 1964 – ist die Gruppe der Menschen mit mittlerem Einkommen von Generation zu Generation kleiner geworden. Heute braucht eine Familie zwei Verdiener, um in die mittlere Einkommensklasse aufzusteigen – und einer davon sollte noch dazu sehr gut qualifiziert sein. Gleichzeitig droht eine Klimakatastrophe, die Konflikte und Kriege in unserer Nähe nehmen zu. Dementsprechend glauben 44 Prozent der 16- bis 26-jährigen Deutschen, dass es die eigene Generation schlechter haben wird als die Generation ihrer Eltern, so das Ergebnis einer aktuellen Studie der TUI-Stiftung. Nur 27 Prozent erwarten eine Verbesserung (Zahlen für Österreich und Schweiz wurden nicht erhoben).

Doch selbst wenn sich die wirtschaftliche Lage verschlechtert – wir haben ja heute schon einen weitaus höheren Lebensstandard, als die Nachkriegsgeneration es jemals zu hoffen gewagt hätte. Macht da das Versprechen eines „besser“ somit überhaupt noch Sinn? Viele Menschen in Deutschland brauchen sicher kein „mehr“ an Konsum. Zu wünschen wäre da eher ein „mehr“ an sozialer Gerechtigkeit, damit es den Menschen am Rand der Gesellschaft besser geht. Und denen, die weder geerbt haben noch eine gute Ausbildung machen konnten. Oder dass es bessere Arbeitsbedingungen für Eltern gibt, da-

mit Mütter und Väter ausreichend Zeit für ihre Kinder haben.

Der nächsten Generation eine lebenswerte Welt hinterlassen:

Vielleicht hat dieses Versprechen einer wirtschaftlich besseren und friedlichen Zukunft ja nie Sinn gemacht. Auch damals nicht. Die Zukunft ist ja immer ungewiss. Um mit Joachim Ringelnatz zu sprechen: „Sicher ist, dass nichts sicher ist. Selbst das nicht.“ So hat wohl kaum einer die Pandemie kommen sehen. Oder die aktuellen Kriege. Dass es lange friedlich in Europa war? Vielleicht nichts als Glück. Wäre es da nicht wichtiger, zu erhalten zu versuchen, was wir haben? Das ist nicht in erster Linie der Wohlstand. Das sind die Natur, das Klima, ein Leben in Frieden und Freiheit. Die Möglichkeit, eine Ausbildung zu machen, sich den Beruf aussuchen zu können und ohne Angst seine Meinung



sagen zu dürfen. Das ist bereits eine riesige Aufgabe für die Zukunft. Eine, die nicht nur auf den Schultern der älteren Generation liegen kann. Da müssen alle ran, Jung und Alt. Ohne sich durch gegenseitige Vorurteile auseinanderdividieren zu lassen. „DIE“ Generation gibt es ohnehin nicht. Dafür ist das Leben zu bunt und ungeordnet. Ja, viele der Älteren haben auf Kosten der Schöpfung gelebt. Aber es gibt auch viele Menschen über 50, die sich bereits seit ihrer Jugend für den Klimaschutz einsetzen. So wie es auch viele junge Leute gibt, die nach dem Abitur erst einmal die Welt oder zumindest Australien sehen wollen, was nicht ohne Flugzeug machbar ist. Und es lassen sich auch in der älteren Generation Menschen finden, die faul, fordernd und verwöhnt sind, genau so, wie es den heutigen Berufsanfängern gern vorgeworfen wird.

Millionen Junge und Alte sind längst dabei, sich für den Erhalt der Natur und einer möglichst guten, sozialen, friedvollen und gerechten Welt einzusetzen. Sie arbeiten ehrenamtlich, helfen geflüchteten Menschen, arbeiten bei der Tafel, unterstützen Obdachlose, besuchen Kranke in der Klinik, sammeln Müll im Park, engagieren sich in der Politik und gegen Lebensmittelverschwendung. Die Liste ließe sich unendlich fortsetzen. Grüne Startups wiederum entwickeln nachhaltige Produkte und Innovationen: von Mode aus Meeresplastik bis hin zu Energiekonzepten. Gemeinsam können Jung und Alt viel erreichen. Und den kommenden Generationen eine Gesellschaft hinterlassen, in denen es ihnen vielleicht nicht materiell noch besser geht. Aber in der sie glücklich sein können.

Quelle: Leben jetzt. Das Magazin der Steyler Missionare, www.lebenjetzt.eu, In: Pfarrbriefservice.de



Was bedeutet Suffizienz,?

Eine Definition

Was ist Suffizienz? Welche Vorteile hat sie? Welche Nachteile gibt es? Das erklärt Prof. Dr. Niko Paech. Er forscht und lehrt an der Universität Siegen im Masterstudiengang Plurale Ökonomik. Seine Forschungsschwerpunkte sind unter anderem Postwachstumsökonomik, Klimaschutz und nachhaltiger Konsum.

Suffizienz ist ein Begriff, den viele Menschen nicht kennen. Wie lässt er sich erklären? Was bedeutet er?

Suffizienz bedeutet: Ziele, Konsumhandlungen oder Aktivitäten per se in Frage zu stellen. Anstatt sie auf andere, „bessere“ oder „nachhaltigere“ Weise zu befriedigen oder auszuführen. Somit verkörpert Suffizienz die Fähigkeit und Praxis 'Nein' zu sagen. Sie kennt drei Ausprägungen: Reduktion, komplette Vermeidung oder die Selbstbeschränkung auf ein bestimmtes Anspruchsniveau.

Verzichten, reduzieren, beschränken. Warum sollte ich das freiwillig tun? Worin liegt der Vorteil?

1. Die Überlebensfähigkeit der menschlichen Zivilisation lässt sich ohne Suffizienz nicht wiedererlangen.
2. Die Lebensqualität kann sich steigern, wenn Menschen entschleunigen, weniger Stress haben und sich genussvoll auf die wesentlichen Dinge konzentrieren.
3. Ein suffizientes Leben ist freier, vor allem unabhängiger von jenen Strukturen und Versorgungssystemen, die absehbar kollabieren werden.
4. Suffizienz schützt vor einer konsum- und technologiebedingten Verkümmern vieler autonomer Fertigkeiten.

Sicher wird es auch Nachteile geben?

Wer Genügsamkeit verlernt hat, muss sich umgewöhnen, was vielen schwer fällt. Außerdem besteht in bestimmten sozialen Umfeldern, beispielsweise bei weniger nachhaltigkeitsorientierten Menschen, das Risiko an Respekt oder Anerkennung zu verlieren.

Gottesdienste in den Pfarrverbänden Maria Tading und Walpertskirchen

von 1. bis 30. November 2025

Samstag, 1.11.2025

ALLERHEILIGEN

1. Lesung: Offb 7, 2-4.9-14; 2. Lesung: 1 Joh 3, 1-3; Evangelium: Mt 5, 1-12a

Walpertskirchen	9.00	Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) zu Allerheiligen, Gedenken der Verstorbenen mit anssl. Gräbersegnung
Tading	10.30	Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) zu Allerheiligen, Gedenken der Verstorbenen mit anssl. Gräbersegnung (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Maria Tading)
Wörth	10.30	Andacht zum Gedenken der Verstorbenen mit anssl. Gräbersegnung
Buch	13.30	Andacht zum Gedenken der Verstorbenen mit anssl. Gräbersegnung
Hörlkofen	14.00	Andacht zum Gedenken der Verstorbenen mit anssl. Gräbersegnung
Hohenlinden	14.00	Andacht zum Gedenken der Verstorbenen mit anssl. Gräbersegnung
Pastetten	15.00	Andacht zum Gedenken der Verstorbenen mit anssl. Gräbersegnung

Sonntag, 2.11.2025

ALLERSEELEN

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa – RENOVABIS

1. Lesung: Weish 11, 22 – 12, 2; 2. Lesung: 2 Thess 1, 11 – 2, 2; Evangelium: Lk 19, 1-10

Hörlkofen	10.30	Allerseelenrequiem (Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier) für den Pfarrverband Walpertskirchen zum Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres
Walpertskirchen	12.30	bis 18.00 Eucharistische Anbetung
Hohenlinden	18.00	Allerseelenrequiem (Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier) für den Pfarrverband Maria Tading zum Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Hohenlinden)

Gottesdienste

Dienstag, 4.11.2025	Hl. Karl Borromäus, Bischof
---------------------	-----------------------------

Buch	9.00	Friedensgebet
Wifling	19.00	Eucharistiefeier

Donnerstag, 6.11.2025	Hl. Leonhard, Einsiedler
-----------------------	--------------------------

Pastetten	16.30	Rosenkranz
Taing	19.00	Eucharistiefeier

Samstag, 8.11.2025	Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
--------------------	--------------------------------------

Obergeislbach	13.30	Andacht am Friedhof zum Gedenken der Verstorbenen mit anschl. Gräbersegnung
Reithofen	15.00	Andacht zum Gedenken der Verstorbenen mit anschl. Gräbersegnung
Preisendorf	18.00	Votivamt zum hl. Leonhard (Eucharistiefeier)

Sonntag, 9.11.2025	32. SONNTAG IM JAHRESKREIS
--------------------	----------------------------

Kollekte für den St. Korbiniansverein

1. Lesung: 2 Makk 7, 1-2.7a.9-14; 2. Lesung: 2 Thess 2, 16 – 3, 5; Evangelium: Lk 20, 27-38

Tading	9.00	Wort-Gottes-Feier (Eucharistiefeier)
Walpertskirchen	9.00	Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) mit Verabschiedung von Pfarrsekretärin Bärbl Widl
Buch	10.30	Eucharistiefeier zur Äußeren Feier des Patroziniums St. Martin mit Verabschiedung der ausscheidenden und Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten
Hörlkofen	10.30	Eucharistiefeier mit Verabschiedung der ausscheidenden und Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten des Pfarrverbandes Walpertskirchen
Pastetten	10.30	Wort-Gottes-Feier
Hohenlinden	11.00	Evangelischer Gottesdienst in der Marienkirche
Walpertskirchen	12.30 bis 18.00	Eucharistische Anbetung
Hohenlinden	13.00	Rosenkranz
Preisendorf	13.30	Andacht zum Leonhardi-Ritt mit Pferdesegnung
Reithofen	14.00	Taufe von Maria Rampfl

Gottesdienste

Montag, 10.11.2025	Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer
--------------------	---

Walpertskirchen	16.30	Martinsfeier mit anschl. Laternenzug
-----------------	-------	--------------------------------------

Dienstag, 11.11.2025	Hl. Martin, Bischof
----------------------	---------------------

Buch	9.00	Friedensgebet
------	------	---------------

Hörkofen	17.00	Martinsfeier mit anschl. Laternenzug
----------	-------	--------------------------------------

Sonnendorf	19.00	Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Martin <i>Sammlung für die Kirchenrenovierung</i>
------------	-------	---

Mittwoch, 12.11.2025	Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer
----------------------	---------------------------------

Hohenlinden	16.00	Martinsfeier im Kath. Pfarrkindergarten St. Josef und anschließender Laternenzug zur Pfarrkirche
-------------	-------	---

Hohenlinden	17.30	Andacht zu St. Martin in der Pfarrkirche St. Josef (gestaltet vom Kindergarten St. Josef)
-------------	-------	--

Reithofen	18.30	Rosenkranz
-----------	-------	------------

Reithofen	19.00	Eucharistiefeier
-----------	-------	------------------

Donnerstag, 13.11.2025	Hl. Arsacius, Bekenner
------------------------	------------------------

Walpertskirchen	16.00	Fatima-Rosenkranz
-----------------	-------	-------------------

Wörth	17.00	Martinsfeier mit anschl. Laternenzug
-------	-------	--------------------------------------

Papferding	19.00	Eucharistiefeier <i>Sammlung für die Kirchenrenovierung</i>
------------	-------	--

Freitag, 14.11.2025	Freitag der 32. Woche im Jahreskreis
---------------------	--------------------------------------

Buch	17.00	Martinsfeier mit anschl. Laternenzug des Kindergartens „Rosengarten“ Buch am Buchrain
------	-------	--

Forstern	16.30	Laternenzug des Kath. Pfarrkindergartens St. Korbinian Forstern nach Tading
----------	-------	--

Tading	17.00	Martinsfeier in der Pfarr- und Wallfahrtskirche (gestaltet vom Kath. Pfarrkindergarten St. Korbinian Forstern)
--------	-------	---

Hohenlinden	19.00	Hubertus-Messe (Eucharistiefeier) des Kreisjagdverbandes Ebersberg
-------------	-------	---

Gottesdienste

Samstag, 15.11.2025	Hl. Marinus und hl. Anianus, hl. Albert der Große und hl. Leopold
---------------------	--

Pastetten	16.30	Martinsfeier und Laternenumzug
Fendsbach	17.00	Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
Tading	17.00	Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst) mit anschl. Zug nach Forstern zum Gedenken am Kriegerdenkmal (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Maria Tading)

Sonntag, 16.11.2025	33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
---------------------	----------------------------

Allgemeiner DIASPORA-Sonntag (mit Bonifatiuswerk der Kinder)

1. Lesung: Mal 3, 19-20b; 2. Lesung: 2 Thess 3, 7-12; Evangelium: Lk 21, 5-19

Buch	9.00	Wort-Gottes-Feier mit anschl. Gedenken zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal
Walpertskirchen	9.00	Eucharistiefeier mit anschl. Gedenken zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal
Forstern	10.30	Kindergottesdienst
Hörlkofen	10.30	Wort-Gottes-Feier mit anschl. Gedenken zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal
Pastetten	10.30	Eucharistiefeier zur Äußeren Feier des Patroziniums St. Martin
Wörth	10.30	Eucharistiefeier
Tading	11.45	Taufe von Franz Xaver Mössler
Walpertskirchen	12.30 bis 18.00	Eucharistische Anbetung
Hohenlinden	13.00	Rosenkranz
Pastetten	17.00	Andacht mit Gedenken zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal
Hohenlinden	18.00	Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier) mit anschl. Gedenken zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Dienstag, 18.11.2025	Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom
----------------------	--

Buch	9.00	Friedensgebet
Pastetten	13.30	Eucharistiefeier anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim
St. Koloman	19.00	Eucharistiefeier

Gottesdienste

Donnerstag, 20.11.2025 HL. KORBINIAN, BISCHOF, GLAUBENSBOTE,
HAUPTPATRON DER ERZDIÖZESE

1. Lesung: Ez 34, 11-16; 2. Lesung: 1 Thess 2, 2b-8; Evangelium: Mt 9, 35-38

Pastetten 16.30 Rosenkranz

Freitag, 21.11.2025 Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

TAG DER EWIGEN ANBETUNG

Wörth 16.00 Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten
zum Tag der Ewigen Anbetung
16.15 bis 17.15 Uhr Betstunde
17.15 Andacht mit Eucharistischem Segen und Einsetzung
des Allerheiligsten zum Abschluss d. Ewigen Anbetung
19.00 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)

Samstag, 22.11.2025 Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin

Walpertskirchen 10.00 Trauung von Christian Enzbrunner und
Martina Enzbrunner, geb. Scharl

Sonntag, 23.11.2025 CHRISTKÖNIG

Silbersonntag

1. Lesung: Ez 34, 11-12. 15-17; 2. Lesung: 1Kor 15, 20-26. 28; Evangelium: Mt 25, 31-46

Pastetten 9.00 Eucharistiefeier
(Jahrtag des Schützenvereins Almenrausch Pastetten)

Hörlkofen 10.30 Festgottesdienst (Eucharistiefeier)
100 Jahre St. Bartholomäus
(musikalisch gestaltet von Musikgruppen der Gemeinde Wörth)
Sammlung für die Kirchenrenovierung

Hohenlinden 10.30 Wort-Gottes-Feier

Walpertskirchen 12.30 bis 18.00 Eucharistische Anbetung

Hohenlinden 13.00 Rosenkranz

Reithofen 17.00 Andacht mit Gedenken zum Volkstrauertag
am Kriegerdenkmal

Tading 18.00 Eucharistiefeier

Gottesdienste

Dienstag, 25.11.2025	Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin
----------------------	---

Wörth	8.30	Andacht der Frauengemeinschaft Wörth im Pfarrheim mit anssl. Frauenfrühstück
-------	------	--

Buch	9.00	Friedensgebet
------	------	---------------

Kronacker	19.00	Eucharistiefeier
-----------	-------	------------------

Mittwoch, 26.11.2025	Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz
----------------------	---

Reithofen	18.30	Rosenkranz
-----------	-------	------------

Harthofen	19.00	Eucharistiefeier
-----------	-------	------------------

Donnerstag, 27.11.2025	Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis
------------------------	---

TAG DER EWIGEN ANBETUNG

Pastetten	16.00	Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten zum Tag der Ewigen Anbetung, anssl. Betstunden
-----------	-------	---

Pastetten	18.45	Andacht mit Eucharistischem Segen und Einsetzung des Allerheiligsten zum Abschluss d. Ewigen Anbetung
-----------	-------	---

Neukirchen	19.00	Eucharistiefeier
------------	-------	------------------

Pastetten	19.00	Eucharistiefeier
-----------	-------	------------------

Freitag, 28.11.2025	Freitag der 34. Woche im Jahreskreis
---------------------	--------------------------------------

Tading	16.30	Kinderandacht zum Advent
--------	-------	--------------------------

Samstag, 29.11.2025	Samstag der 34. Woche im Jahreskreis
---------------------	--------------------------------------

Wörth	16.30	Kinderandacht zum Advent
-------	-------	--------------------------

Walpertskirchen	19.00	Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)
-----------------	-------	---

Gottesdienste

Sonntag, 30.11.2025

1. ADVENT

Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge (Jugendopfersonntag)

1. Lesung: Jes 2, 1-5; 2. Lesung: Röm 13, 11-14a; Evangelium: Mt 24, 37-44 (KF: 24, 29-44)

Buch	9.00 Eucharistiefeier (Pfarrgottesdienst)
Tading	9.00 Wort-Gottes-Feier (Eucharistiefeier) mit Aussendung zum Frauentragen (musikalisch gestaltet von einem Ensemble des Kirchenchores Maria Tading)
Hörlkofen	10.30 Familiengottesdienst (Wort-Gottes-Feier) zum Christkindlmarkt
Hohenlinden	10.30 Wort-Gottes-Feier
Pastetten	10.30 Eucharistiefeier
Wörth	10.30 Eucharistiefeier anschl. Gedenken am Kriegerdenkmal
Walpertskirchen	12.30 bis 18.00 Eucharistische Anbetung
Hohenlinden	13.00 Rosenkranz
Walpertskirchen	13.00 Adventsandacht in der Mehrzweckhalle anschl. Seniorennachmittag

A stylized green flower with eight petals and a grey stem, centered in the background. The petals are a light green color, and the stem is a light grey color.

FÜLLSEITE

(Der besseren Lesbarkeit geschuldet)

Wir sind nicht da...

Das Pfarrbüro in

- Buch am Buchrain ist am Donnerstag, 6. November 2025, geschlossen.

Aus dem Seelsorgeteam

- befindet sich Pfarrer Christoph Stürzer weiterhin im Krankenstand. Trotzdem versucht er, wieder einzelne Termine wahrzunehmen.

Die Pfarrbüros des Pfarrverbands sind zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. In **dringenden seelsorglichen Fällen** außerhalb der Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros erreichen Sie ein Mitglied des Seelsorgeteams unter der folgenden Nummer:

0 81 23 / 98 79 52

Außerdem wird der Anrufbeantworter im Pfarrbüro Forstern auch außerhalb der normalen Bürozeiten regelmäßig abgehört. Sollten wir einmal nicht erreichbar sein, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht mit Ihrem Namen und Ihrem Anliegen auf dem Anrufbeantworter. Wir bemühen uns, Sie schnellstmöglich zu kontaktieren.

Vielen herzlichen Dank!

SEELSORGETEAM

Pfarrer Christoph Stürzer, Pfarrverbandsleiter	Pfarrbüro Forstern 0 81 24 / 15 32
P. Sebastian Fischer OSB, Pfarrvikar	Pfarrbüro Wörth 0 81 23 / 24 43
P. Roy Antony CMI, Kaplan	Pfarrbüro Forstern 0 81 24 / 15 32
	Mobil 01 60 / 1 26 32 03
Bettina Ruhland, Gemeindereferentin	Pfarrbüro Forstern 0 81 24 / 15 32
	Mobil 01 51 / 70 64 47 93
Gudrun Weichselbaumer, Gemeindereferentin	Mobil 01 71 / 3 04 42 17
	Pfarrbüro Walpertskirchen 0 81 22 / 4 29 50



Gebetsmeinung des Papstes für November 2025

Für die Prävention von Suizid

„Beten wir, dass selbstmordgefährdete Personen in ihrer Gemeinschaft die nötige Unterstützung, Hilfeleistung und Liebe finden und offen werden für die Schönheit des Lebens.“



Seniorenachmittage

Donnerstag, 6. November 2025

14.00 Uhr im Pfarrheim **Buch a. B.**

Dienstag, 11. November 2025

14.00 Uhr im Pfarrheim **Hohenlinden**

Dienstag, 18. November 2025

14.00 Uhr im Pfarrheim **Pastetten**

(13.30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche)

Mittwoch, 19. November 2025 für **Forstern-Tading**

14.00 Uhr im Schützenheim Karlsdorf

(Beginn mit einer kurzen Andacht)





Frauentragen im Advent 2025

Der Brauch des Frauentragens erinnert an die Herbergssuche von Maria und Josef: Maria ist gewissermaßen den ganzen Advent lang unterwegs durch die Häuser in unseren Gemeinden und ersucht, aufgenommen zu werden. Das Ende der Reise markiert dann der 24. Dezember, der Tag, an dem die Marienfigur die Kirche erreicht und dort an einem besonderen Platz verehrt wird. Der Brauch soll die Adventszeit in die Familien bringen, um sich gemeinsam auf Weihnachten einzustimmen und miteinander dem großen Fest entgegen zu gehen. Die Figur der Gottesmutter könnte natürlich auch in einem Kindergarten oder beim Adventssingen für einen Tag oder ein paar Stunden zur Herberge einkehren.

Die Segnung und Aussendung der Muttergottes findet im Rahmen des Gottesdienstes am Sonntag, 30. November 2025, um 9.00 Uhr in Tading statt. In jeder Pfarrei unseres Pfarrverbandes begibt sich eine Marienfigur auf Herbergssuche.

Im dazugehörigen Begleitheft finden Sie verschiedene Andachten, die Sie alleine oder mit der Familie feiern können. Auch kindgerechte Andachten sind darin zu finden. Es bleibt selbst-

verständlich Ihnen überlassen, ob Sie eine Andacht beten oder einfach nur ein Mariengebet sprechen. Jeder kann den Tag mit der Marienfigur gestalten, wie es für ihn passend ist. Für einen Tag bleibt Maria bei Ihnen zu Hause, dann wird sie weitergegeben.

Auch in diesem Jahr bieten wir für Interessierte, die nicht mehr mobil sind oder keine Möglichkeit haben, die Figur abzuholen und/oder weiterzugeben, einen Bring- und Abholservice an.

Ansprechpartnerinnen in den jeweiligen Pfarreien:

Buch a. Buchrain

Agathe Bernhard

Tel. 0 81 24 / 44 32 04

Agathe_Bernhard@hotmail.com

Hohenlinden

Viktoria Reiser

Tel. 01 71 / 2 34 07 47

Viktoria@niederkaging.de

Forstern-Tading

Bettina Preuß

Tel. 0 81 24 / 52 78 14

Bettina.Preuss@t-online.de

Pastetten

Marianne Plieninger

Tel. 01 52 / 22 49 46 07

Marianne.Plieninger@gmx.de

Wenn Sie Maria beherbergen wollen, dann melden Sie sich bitte bis 21. November 2025 dafür an. Das Anmeldeformular finden Sie unten und in den Pfarrkirchen Forstern-Tading, Buch am Buchrain, Hohenlinden und Pastetten. Das Anmeldeformular geben Sie bitte

im jeweiligen Pfarrbüro ab. Sie können sich auch telefonisch oder per Email bei den verschiedenen Ansprechpartnerinnen (siehe links unten) in ihrer Pfarrei dafür anmelden. Bitte geben Sie auch Ihren Wunschtermin an.



Ja,

ich möchte / wir möchten der Muttergottes und ihrem Sohn
im Advent eine Herberge bieten
und melden uns an zur Aktion „Frauentragen“:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

eMail

meine / unsere Wunschtermine (bitte mehrere angeben)

Gleichzeitig stimme ich / stimmen wir zu, dass meine / unsere Kontaktdaten für die Zeit der Aktion gespeichert und an die vorhergehenden und nachfolgenden „Herbergsleute“ im Pfarrverband Maria Tading zur Kontaktaufnahme weitergegeben werden dürfen.

Ort, Datum

Unterschrift



Abgabe bitte bis spätestens 21. November 2025.

Liebe Pfarrangehörige,
liebe Pfarrverbandsangehörige!

Die vierjährige Amtszeit der bestehenden Pfarrgemeinderäte und des Pfarrverbandsrates neigen sich dem Ende zu. Am 1. März 2026 findet unter dem Motto „GEMEINSAM GESTALTEN – gefällt mir“ die nächste Pfarrgemeinderatswahl statt.

Das Motto „GEMEINSAM GESTALTEN – gefällt mir“ bringt es auf den Punkt, worum es in der Kirche vor Ort geht:

- > anpacken
- > mitmachen
- > Verantwortung übernehmen

Die Kirche lebt davon, dass sich Menschen engagieren, Ideen haben und sich aktiv einbringen. Das „gefällt mir“ drückt aus, dass ehrenamtliches Engagement in der Kirche Spaß machen kann, vor allem aber sagt es aus: Mein Engagement ist

freiwillig, es hat einen Mehrwert für mich und ich entscheide selbst, wo und wie ich mich engagiere und mit einbringen möchte, damit es mir Freude bereitet.

Die Aufgabe der noch bestehenden Pfarrgemeinderäte und der Wahlausschüsse ist es nun, neue Kandidaten für die bevorstehende Wahl zu finden. Auch dieses Mal bitten wir Sie, uns bei der Kandidatensuche behilflich zu sein. Ab November stehen in unseren Pfarrkirchen und Pfarrbüros Kandidatenvorschlagsboxen und daneben liegen Kärtchen, auf denen sie ihre Vorschläge notieren können. Bitte werfen sie die Karte in die dafür bereitstehende Box. Wir danken Ihnen schon jetzt sehr herzlich für Ihre Unterstützung.



Der Pfarrgemeinderat

- ist Gesicht und Stimme unserer Pfarrgemeinden
- beobachtet, was in der Kirche passiert
- möchte das Leben und die Politik in Ihrem Ort mitgestalten
- entscheidet bei allen wichtigen Fragen der Pfarrgemeinde mit
- überlegt, wie er Menschen helfen kann
- ist eine tolle Gemeinschaft von vielen Menschen mit gleichen Zielen

Sie können

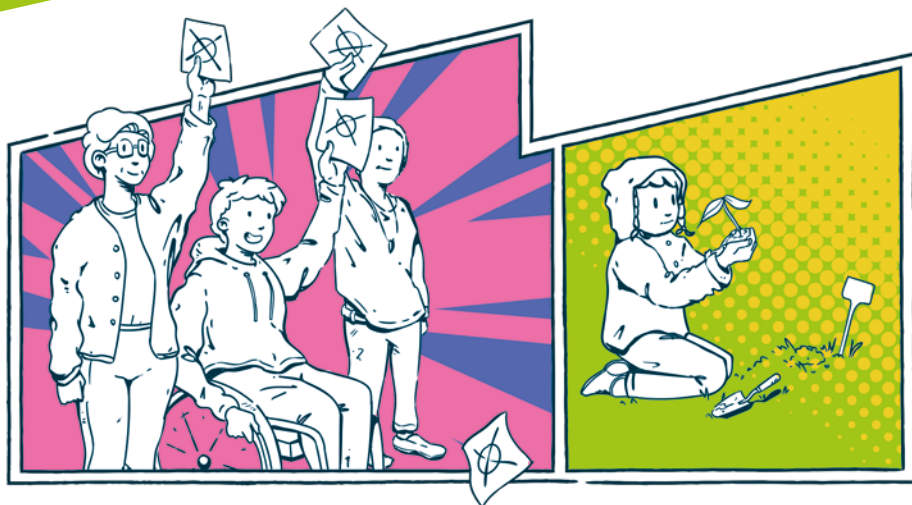
- vier Jahre lang Aktivitäten in Ihrer Pfarrei mitgestalten
- mit anderen Menschen zusammenarbeiten
- mit guten Ideen neue Möglichkeiten schaffen

Wer sich für die Mitarbeit im Pfarrgemeinderat interessiert oder sich zukünftig bei dem einen oder anderen Projekt der Pfarrei einbringen möchte, kann sich gerne auch direkt an die Vorsitzenden unserer Pfarrgemeinderäte in der jeweiligen Pfarrei oder an die Mitglieder des jeweiligen Wahlausschusses wenden.

Bitte beachten sie auch die Ausgänge in den Schaukästen und die Informationen zur nächsten PGR-Wahl in unseren Pfarrbriefen.

Vielen Dank!

Dagmar Haberzettl-Ficklscherer
Pfarrverbandsratsvorsitzende
Pfarrverband Maria Tading



Mitmachen. Gestalten. Kandidieren.



Am Freitag, 4. Juli 2025, machten sich 33 Ministrantinnen und Ministranten aus dem Pfarrverband Maria Tading gemeinsam mit sieben Oberministrantinnen und Oberministranten sowie Gemeindereferentin Bettina Ruhland auf den Weg nach Berchtesgaden.

Nach einer zweistündigen Busfahrt kamen wir an der Jugendherberge in Bischofswiesen an. Dort gab es zunächst eine Stärkung, bevor wir unsere Zimmer bezogen und erkundeten. Am ersten Abend ließen wir den Tag am Lagerfeuer ausklingen, bevor wir uns alle mit Anbruch der Dunkelheit eine Laterne aussuchen durften, mit der wir anschließend durch den bereits dunklen Wald wanderten.

Am nächsten Morgen starteten wir früh mit dem Bus zum Königssee. In kleinen Gruppen gingen wir zunächst durch die Gassen und hielten Ausschau nach Mitbringseln. Bei der anschließenden Schifffahrt konnten wir eine traumhafte Aussicht genießen, begleitet von humorvollen Geschichten unseres Kapitäns. Als dieser mit seiner Trompete ein Lied spielte, das vom Echo wiederhallte, war es für einen Moment ganz still – alle lauschten gebannt.

Am anderen Ufer angekommen, spazierten wir den Wanderweg entlang, vorbei an Kühen und Felsen, bis zu einem wunderschönen Aussichtsplatz am See. Danach kehrten wir in ein Gasthaus ein und stärkten uns bei einem

guten Mittagessen, bevor wir mit dem Boot zurückfuhren.

Weiter ging es mit dem Bus zum Salzbergwerk. Dort erwartete uns schon ein freundlicher Führer, der uns durch die unterirdische Welt begleitete. Besonders aufregend waren die Rutschen, der kleine Zug durch den Stollen, spannende Filme und die beeindruckende Atmosphäre tief unter der Erde. Auch wenn es kalt war, hatten wir alle großen Spaß.

Zurück in der Jugendherberge ließen wir den Tag mit einem gemütlichen Grillabend ausklingen. Danach war freie Zeit: einige schauten Fußball, andere ruhten sich in den Zimmern aus oder spielten auf dem Spielplatz. Später machte sich noch eine größere Gruppe auf zum nahegelegenen Fußballplatz, wo bis in den Abend hinein gekickt wurde.



Am nächsten Morgen hieß es dann: Koffer packen und den Bus beladen. Unser erstes Ziel war eine Kirche, in der wir gemeinsam den Gottesdienst feierten. Zum Abschluss durfte ein Eis natürlich nicht fehlen – bei strahlendem Sonnenschein genossen wir die kleine Erfrischung.

Auf dem Heimweg legten wir noch einen Halt an der Sommerrodelbahn in Ruhpolding ein. Dort konnten wir Mittagessen und mit viel Freude die Bahn hinunter sausen. Nachdem das Wetter dann zunehmend schlechter wurde, machten wir uns auf nach Hause, wo uns die Eltern herzlich in Empfang nahmen. So ging ein erlebnisreiches Wochenende zu Ende. Wir alle haben viele schöne Erinnerungen im Gepäck, die uns noch lange begleiten werden – und freuen uns schon jetzt auf die nächsten gemeinsamen Unternehmungen. Ein herzliches Dankeschön an die Oberministrant:innen Andi Friedl, Julia und Elena Grill, Michael Moser, Lena Plieninger, Saskia Stanner und Franziska Wagner, die diesen Ausflug möglich gemacht haben!

Sternsinger gesucht!

Motto 2026:

20 * C + M + B + 26



- Du möchtest Kindern in Not ehrenamtlich helfen?
- Du bist ca. 7 Jahre oder älter?
- Du nimmst dir 1-2 Tage in den Weihnachtsferien Zeit?

Ja? Dann sei dabei und werde Teil unserer Gemeinschaft!

**Es erwartet DICH zum Abschluss der Aktion ein gemeinsames
Pizzaessen als kleines Dankeschön!**

Anmeldung und weitere Infos bei:

Lisa Bauer (Buch am Buchrain)	01520-7947611
Michaela Schmid-Wilms (Forstern-Tading)	0170-9675215
Hildegard Fröhlich (Hohenlinden)	08124-52181
Marianne Plieninger (Pastetten)	0152-22494607
Sieglinde Flei (Reithofen-Harthofen)	0157-81912044



Bild: Sonja Häusel-Vad, www.kinder-regenbogen.at

In: Pfarrbriefservice.de

Einladung

Wir laden Sie herzlich ein zum
Martinsfest mit Laternenumzug
des Pfarrkindergartens
St. Korbinian
am Freitag, 14. November 2025.

Wir treffen uns um 16.30 Uhr an der Forsterner Kirche. Dort singen wir einige Laternenlieder, bevor wir den Zug zur Tadinger Kirche beginnen. Der Zug wird angeführt von „St. Martin“ auf seinem Pferd. Als nächstes kommen die Kindergartenkinder mit den Erzieherinnen, unsere ganz jungen Kindergartenkinder mit ihren Eltern und danach die anderen Kinder und die Erwachsenen.

Wir bitten Sie dringend, sich an diese Reihenfolge zu halten, damit der Zug geordnet stattfinden kann. Bitte sprechen Sie auch andere Kinder und Erwachsene an, wenn sie versuchen, sich vorzudrängeln.

In der Tadinger Kirche findet dann die eigentliche Martinsfeier statt, die von den Kindergartenkindern gestaltet wird.

Anschließend können Sie den Abend noch auf dem Kirchplatz ausklingen lassen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Falls es sehr stark regnet, treffen wir uns um 17.00 Uhr in der Tadinger Kirche. Der Laternenumzug muss dann leider entfallen. Aber die Feier in der Kirche findet auf alle Fälle statt.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit uns feiern!

Die Kinder, der Elternbeirat und das Personal
 des Pfarrkindergartens St. Korbinian



Bild: Sarah Frank | factum.adp In: Pfarrbriefservice.de

Kinder-SEITE



Martinsfeiern im Pfarrverband

Am Mittwoch, 12. November 2025, feiern die Kinder des Kath. Pfarrkindergartens St. Josef Hohenlinden um 17.30 Uhr St. Martin in der Pfarrkirche St. Josef. Zuvor treffen sich die Kindergartenkinder um 16.00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein im Kindergarten und ziehen dann mit ihren Laternen zur Kirche.

In Tading und Buch am Buchrain finden die Martinsfeiern mit Martinsumzug am Freitag, 14. November 2025, um 17.00 Uhr statt. In Forstern-Tading treffen sich die Kinder um 16.30 Uhr an der Kirche St. Peter und Paul in Forstern und ziehen dann zur Tadinger Kirche. Bei Regen treffen sie sich um 17.00 Uhr vor der Tadinger Kirche.

Der gemeinsame Treffpunkt für die Kinder in Buch am Buchrain ist am Kindergarten Rosengarten.

Und am Samstag, 15. November 2025, beginnt um 16.30 Uhr die Martinsfeier mit Martinsumzug in der Pfarrkirche St. Martin Pastetten.



Rezept für gebackene Martinsgänse

200 g	Quark	Alle Zutaten in eine Schüssel geben und miteinander verkneten. Evtl. noch Mehl dazugeben. Teig ausrollen, Gänse ausstechen, auf ein gefettetes Backblech geben und ca. 15 Minuten bei 200°C backen. Mit Puderzucker glasur bestreuen und mit Kokosraspel bestreuen und eine Rosine als Auge eindrücken.
100 g	Zucker	
8 EL	Öl	
6 EL	Milch	
1	Ei	
1 P.	Vanillinzucker	
1 Prise	Salz	
400 g	Mehl	
1 P. +	Backpulver	
2 gestr. TL		



Kinderandachten zum Advent

Am 1. Adventsfreitag, 28. November 2025, beginnen wir gemeinsam unsere erste Reise durch den Advent mit den Kinderandachten.

Um 16.30 Uhr treffen wir uns in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt Tading.

Weitere Andachten sind jeweils an den Freitagen um 16.30 Uhr am

- 5. Dezember 2025 in der Pfarrkirche St. Martin Buch am Buchrain,
- 12. Dezember 2025 in der Pfarrkirche St. Josef Hohenlinden und
- 19. Dezember 2025 in der Pfarrkirche St. Martin Pastetten



Kindergottesdienst in Forstern

am Sonntag, 16. November 2025, um 10.30 Uhr feiern wir einen Kindergottesdienst in der Kirche St. Peter und Paul Forstern. Wir freuen uns auf alle Kinder und Erwachsenen, die kommen und noch jemanden mitbringen!

Gudrun Weichselbaumer,
Gemeindereferentin

Gottesdienstzeiten in den Wintermonaten

Liebe Pfarrangehörige des Pfarrverbands Maria Tading!

Der Pfarrverbandsrat hat beschlossen, in den Wintermonaten November bis März am Samstag und Sonntag den Beginn der Abendgottesdienste auf 18.00 Uhr vorzuverlegen.

Bei den Werktagsgottesdiensten bleibt die Uhrzeit wie gewohnt bei 19.00 Uhr.

Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Sterbebilder – Soll es bei nackten Zahlen bleiben?

Liebe Bürgerinnen und Bürger
in unseren Pfarreien,

es ist mir ein ernstes Anliegen, die Sterbebilder unserer verstorbenen Mitbürger und Mitbürgerinnen wieder etwas ausführlicher zu gestalten, wie es lange Zeit üblich war.

Warum scheuen wir uns, von unseren verstorbenen Eltern oder Geschwistern mehr als nur Geburts- und Sterbedatum bekannt zu geben? Ein Sterbebild ist ein Nachruf, der den Verstorbenen/ die Verstorbene ehrt und der nicht nur am Sterbetag an sie erinnern soll. Gestorben ist nur, wer vergessen ist. Ein Sterbebild sollte mehr als nackte Zahlen vermitteln. Es wäre wirklich schön, wenn man z.B. wieder den Mädchennamen der Verstorbenen erfährt, in welchem Ortsteil er/sie gelebt hat (da-

mit sie nicht mit Gleichnamigen verwechselt werden, z. B. bei Meier oder Müller), wie eventuell der Hausname (z. B. „Beim Bachschneider“) war, welchen Beruf er oder sie ausgeübt hat oder welche Ämter er/sie im Verein, in der Gemeinde bekleidet hat. Sterbebilder sollten eben auch ein Stück Historie sein.

Vielleicht finden Sie in Zukunft die Überzeugung und den Mut, damit Sie den Bestatter oder Drucker des Sterbebilds für eine ausführlichere Darstellung gewinnen können. Es würde nicht nur mich riesig freuen.

Voller Zuversicht

Wolfgang Hipper



Kirchenstiftung Buch am Buchrain: **Schneeräumhilfe gesucht!**

Es schneit zwar nicht mehr viel, aber wenn es so weit ist, müssen die Wege und Zugänge kurzfristig frei gemacht werden. Welcher rüstige Rentner kann uns im Bedarfsfall beim Schneeräumen vor dem Pfarrheim und am Friedhof helfen?

Bitte im Pfarramt Buch am Buchrain (Tel. 0 81 24 / 18 49) oder bei Kirchenpfleger Wolfgang Hipper (Tel. 0 81 24 / 91 04 38) melden. Danke für Ihre Unterstützung!



Vortrag der Landfrauen im KDFB

Herzliche Einladung zum Vortrag der Landfrauen im Katholischen Deutschen Frauenbund am Donnerstag, 6. November 2025, von 11.00 – 15.30 Uhr im Festsaal des Erdinger Weißbräu. Die Themen für diesen Tag werden zum Einen sein: „Frauengesundheit im 3. und 4. Lebensabschnitt – was ist wichtig und gilt es zu beachten“. Referentin ist Cheförztn Frau Dr. Plattner aus dem Klinikum Erding. Zum Anderen wird es um „Leben bis zuletzt – Bericht über den Alltag im Hospiz“ gehen. Referentin für diesen Teil ist Rita Gabler, die Leiterin des Sophienhospizes Erding.

Der Unkostenbeitrag für die Veranstaltung (ohne Verpflegung) beträgt 3,00 €. Um Anmeldung wird gebeten bei Gabriele Lassak (Tel. 01 71 / 8 95 80 49 – eMail g.lassak@t-online.de) oder bei Rita Rott (Tel. 0 81 24 / 18 54).



Kinofahrt der Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading e.V. lädt für Montag, 10. November 2025, um 15.00 Uhr zum „Film-Café“ ins Kino Erding ein. Es wird ein ausgewählter Film gezeigt. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen inklusive. Plätze gibt es in Kategorien zu 9.00 € und zu 11.00 €. Um verbindliche Anmeldung bei Hildegard Großschedl (Tel. 0 81 24 / 99 53) bis spätestens Montag, 3. November 2025, wird gebeten.



Seniorenachmittag in Karlsdorf

Der Pfarrgemeinderat Forstern-Tading lädt alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zum gemeinsamen Nachmittag am Mittwoch, 19. November 2025, um 14.00 Uhr ins Schützenheim nach Karlsdorf ein.

An diesem Nachmittag wird sich Frau Andrea Schirnjack, Leiterin der Seniorensorge im Dekanat Erding,

vorstellen und uns über das Thema: „Totengedenken im Laufe der Jahrhunderte“ informieren. In einer kurzen Andacht gedenken wir unserer Verstorbenen aus dem Kreis des Seniorennachmittags. Anschließend ist bei Kaffee und Kuchen genügend Zeit für anregende Gespräche und geselliges Beisammensein.

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, wendet sich bitte an das Pfarrbüro Forstern (Tel. 0 81 24 / 15 32) oder an Brigitte Hamel (Tel. 0 81 24 / 52 70 83). Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und einen schönen Nachmittag miteinander!

PGR Forstern-Tading



Adventskranzbinden des KDFB

Die Mitglieder des Kath. Deutschen Frauenbunds Forstern-Tading treffen sich am Mittwoch, 19. November 2025, ab 18.00 Uhr im Schützenheim Reithofen zum Kranzbinden. Hierzu ist jeder willkommen. In Forstern übernimmt Frau Waltraud Rassbach die Organisation des Kranzbindens und die Verteilung des Materials.

Eine große Bitte an ALLE, die vorhaben, einen Nadelbaum zu fällen oder auszuschneiden: Warten Sie noch ein paar Wochen und bringen Sie die Zweige bitte am 19. November zum Schützenheim Reithofen oder setzen Sie sich mit Frau Rassbach (Tel. 0 81 24 / 91 04 97) in Verbindung. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Zweige- und Grünzeug-Spender!

Wie jedes Jahr bitten wir um Plätzchenspenden, die ebenfalls am 19. November 2025 um 18.00 Uhr im Schützenheim Reithofen abgegeben werden sollen (vorher im Pfarrbüro oder bei Fam. Deres). Ein herzliches Vergelt's Gott geht schon jetzt an die fleißigen Bäckerinnen und Bäcker!



Voradventlicher Nachmittag

Herzliche Einladung an JUNG und ALT zum voradventlichen Kaffee ins Schützenheim Reithofen am Sonntag, 23. November 2025, ab 14.00 Uhr. Es gibt Kaffee, Kakao (für Kinder), Kuchen und Schmalzgebäck sowie kalte Getränke und auch für ein Unterhaltungsprogramm ist gesorgt! Es werden auch heuer Platzerl-Teller und Kränze angeboten. Der Erlös kommt einem sozialen Zweck zugute: heuer für Fendsbach und Licht in die Herzen. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!



Spiele- & Ratsch-Nachmittag für Alt und Jung

Die Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading lädt für Freitag, 28. November 2025, ab 15.00 Uhr zum nächsten Spiele- und Ratsch-Nachmittag beim Hirschbachwirt in Forstern ein.

Wir freuen uns auf Mitspieler und Mitspielerinnen für Gesellschafts- und Kartenspiele (Schafkopfen) oder einfach auf einen gemütlichen Ratsch! Schauen Sie mal vorbei.



Rückblick:

Halbtages-Ausflug des KDFB Forstern-Tading

Am Donnerstag, 25. September 2025, fuhr der Kath. Deutsche Frauenbund Forstern-Tading mit acht Privatautos zur Aigner-Mühle nach Altham. Dort bekamen wir einen sehr ausführlichen Bericht über die Haltung von Stroschweinen. Danach gab es Kaffee und eine Kirtanudel.

Anschließend besichtigten wir in Eitting die Zollner-Glashäuser, die mit Biowärme beheizt werden. Darin wachsen Gurken, Tomaten, Paprika und Auberginen, die hauptsächlich an die Fa. REWE vermarktet werden. Auch dort wurden wir professionell durch die Glashäuser geführt.



Rückblick:

Mini-Aufnahme 2025 in Maria Tading

Am Samstag, 27. September 2025, gab es für die Ministranten der Pfarrei Forstern-Tading Nachwuchs: drei Mädchen und zwei Buben erklärten ihre Bereitschaft zum Ministrantendienst. Daraufhin übergaben ihnen die erfahrenen Minis ihre neuen Aufgaben, die sie an diesem Tag das erste Mal ausüben durften. Damit sind Jakob Aschenbrenner, Marlene Belmer, Theresa Fritsch, Alexander Steckermeier und Benedikt Weitzenbeck nun ein Teil der Gemeinschaft der Ministrantinnen und Ministranten des Pfarrverbands Maria Tading. Herzlich willkommen!

Verabschieden mussten wir uns von Christopher Greska, Mia Maier, Theresia Neglia und Maria Schweiger. Ihnen ein großes Dankeschön für ihren Dienst.



Vorausschau:

Neuwahlen beim KDFB Forstern-Tading

Der Kath. Deutsche Frauenbund Forstern-Tading möchte schon jetzt darauf aufmerksam machen, dass er für die Wahl in 2026 Mitglieder benötigt, die sich im Vorstandsteam engagieren möchten, damit der Zweigverein auch weiterhin in die Zukunft blicken kann. Einige Frauen können sich aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl stellen.



Frauengemeinschaft Hohenlinden Erntewagen für Leonhardi

Die Frauengemeinschaft Hohenlinden lädt ein zum Girlandenbinden am Dienstag, 4. November 2025, ab 9.30 Uhr bei Fam. Fröhlich in Karlsdorf 3. Am Samstag, 8. November 2025, ab 9.00 Uhr wird der Erntewagen bei Fam. Lanzl in Neuharting geschmückt.

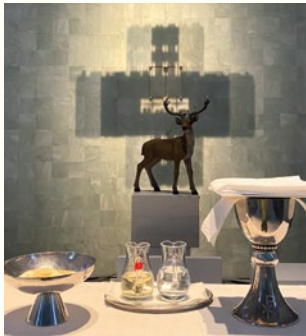


Pfarrbriefausträger gesucht!

Für folgende Straßenzüge suchen wir ab Januar 2026 neue Pfarrbriefausträger:innen für Hohenlinden: Untere Steinstraße, Obere Steinstraße, Mühlenstraße und Josef-Katterloher-Ring, Eichenstraße, Buchenstraße, Ahornstraße. Wer kann uns hier unterstützen?

Die Pfarrbriefe sind immer Ende des Monats auszutragen. Weitere Informationen dazu erhalten sie im Pfarrbüro. Sie können sich gerne im Pfarrbüro melden und sich nach der Anzahl der zu verteilenden Pfarrbriefe erkundigen und entscheiden, welche Straßen sie übernehmen könnten.

Wir würden uns freuen, wenn wir für die genannten Straßenzüge wieder Austräger:innen finden würden. Gerne dürfen sich auch Kinder ab 9 Jahren dafür melden, wenn die Eltern damit einverstanden sind.



Hubertus-Messe

Herzliche Einladung der Kreisgruppe Ebersberg des Landesjagdverbandes Bayern e.V. zur Hubertus-Messe am Freitag, 14. November 2025, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Josef Hohenlinden. Der Gottesdienst wird von den Ebersberger Jagdhornbläsern musikalisch gestaltet.

Im Anschluss daran findet um 20.30 Uhr eine Hubertusfeier im Wendlandhaus statt. Die Kreisgruppe Ebersberg freut sich auf zahlreiche Besucher.



Frauengemeinschaft Hohenlinden: Adventskranzbinden

Ab Montag, 17. November 2025, ab 9.30 Uhr bindet die Frauengemeinschaft Hohenlinden die Adventskränze für den Kirchenverkauf und den Christkindlmarkt bei Fam. Fröhlich, Karldorf 3. Der beheizte Raum ist ganztägig geöffnet. Für Verpflegung wird gesorgt.



Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Josef

Auch in diesem Jahr lädt der Trachtenverein D'Autaler Hohenlinden zum Adventskonzert ein. Das Konzert findet am Samstag, 29. November 2025, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Josef statt. Es wurde wieder ein schönes Programm von den Trachtlern zusammengestellt und der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher. Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne angenommen und für einen sozialen Zweck weitergegeben. Anschließend lohnt sich wie immer ein Besuch auf dem Christkindlmarkt am Schulgelände.



Neue Bänke im Friedhof Kronacker

Ein herzliches Dankeschön sagte Pfarrer Christoph Stürzer beim Festgottesdienst in Kronacker der Dorfgemeinschaft Kronacker. Zwei neue Bänke, die nun links und rechts neben dem großen Kreuz im Friedhof von Kronacker stehen, wurden von der Dorfgemeinschaft gestiftet und am dafür vorgesehenen Platz befestigt. Sie laden Besucher zum Verweilen und Innehalten ein.



Votivtafel ist wieder daheim

Die 225 Jahre alte Votivtafel, die von Stephan Rumpfinger für seine Rettung in der Schlacht von Hohenlinden gestiftet wurde, ist nun wieder am ursprünglichen Platz im Altarraum der Kirche in Kronacker zurückgekehrt.

In großer Not und Todesangst hat er damals die Muttergottes um Hilfe angerufen und ist erhört worden. Als sichtbares Zeichen seiner Dankbarkeit stiftete er dann die Votivtafel.

Die Votivtafel war in der Vergangenheit im Museum der Schule in Hohenlinden und im Haus der Bay. Geschichte in Regensburg ausgestellt. Für Gottesdienstbesucher besteht nun wieder die Möglichkeit, nach Gottesdiensten in Kronacker die wertvolle und ausdrucksstarke Votivtafel aus der Nähe zu betrachten.



Rückblick:

Spenden für Kindergarten „Paletti“

Eine große Freude konnte der Gartenbauverein Hohenlinden den Kindern und Erziehern des BRK-Kindergartens Hohenlinden „Paletti“ bereiten: Aus dem Erlös der liebevoll gebundenen Kräuterbuschen konnte eine Spende in Höhe von 800 Euro überreicht werden.

Herzlicher Dank gilt allen, die unsere Kräuterbuschen erworben haben. Nur durch Ihre Unterstützung war es möglich, diese Spende auf die Beine zu stellen. So konnten wir nicht nur ein Stück Brauchtum weitergeben, sondern zugleich etwas Gutes für die Jüngsten in unserer Gemeinschaft tun. Die freuen sich schon auf viele neue Bücher und Spiele.



Rückblick:

Festgottesdienst in St. Johannes Kronacker

Aller guten Dinge sind drei! Nach der 1250-Jahr-Feier 2018 und der feierlichen Wiedereröffnung der Kirche nach der Renovierung 2023, wurde am Sonntag, 28. September 2025, ein feierlicher Gottesdienst anlässlich „300 Jahre barockisierte Kirche“ in der Kirche St. Johannes gefeiert.

Pfarrer Christoph Stürzer celebrierte zusammen mit Kaplan P. Roy Antony den Gottesdienst, welcher vom Kirchenchor unter der Leitung von Sabine Lanzl mit der Kirchberger Singmesse von Lorenz Mayerhofer musikalisch gestaltet wurde. Begleitet wurden sie von den Geigerinnen Gabriele Haindl und Lisa Haindl aus Bockhorn und Sabine Lanzl an der Orgel.

Am Ende des Gottesdienstes wurde die alte Votivtafel von Stephan Rumpfinger, die nun wieder an ihren alten Platz zurückgekehrt ist, enthüllt. Die Votivtafel wurde vor sechs Jahren an das Haus der Bayerischen Geschichte in Regensburg ausgeliehen und konnte dort bis vor kurzem besichtigt werden.



Rückblick:

Erntedank in Hohenlinden

Alle Kinder, die am Tag vor Erntedank bei der Kinderaktion ihre Erntedankkörbchen mit Obst und Gemüse gefüllt hatten, kamen am Sonntag, 5. Oktober 2025, mit ihren Körbchen zum Familiengottesdienst in die Pfarrkirche. Zusammen mit dem Altardienst und der Erntekrone durften sie in die Kirche einziehen und ihre Körbchen vor dem Altar abstellen.

Gemeindereferentin Bettina Ruhland feierte mit uns den Erntedank-Familien-Gottesdienst, der auch von den Kindern mitgestaltet wurde. Zudem wurden an diesem Sonntag auch zwei neue Ministrantinnen der Pfarrei vorgestellt und in ihren Dienst eingeführt.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Obst- und Gemüsespender für die Kinderaktion, den Pfadfindern für den Brotverkauf, dem Gartenbauverein für den Obst- und Gemüseschmuck und an Gaby Bichlmaier für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes.



Rückblick:

Mini-Aufnahme 2025 Hohenlinden

Am Erntedanksonntag, 5. Oktober 2025, durften wir in Hohenlinden zwei neue Ministrantinnen einführen. In der Wort-Gottes-Feier wurde ihre Bereitschaft abgefragt und die erfahrenen Minis übergaben ihnen ihre neuen Aufgaben. Jetzt sind Arya Luderer und Viktoria Nortmann ein Teil der Gemeinschaft der Ministrantinnen und Ministranten des Pfarrverbands Maria Tading. Wir freuen uns riesig über diese besondere Ernte. Schön, dass ihr Ministrantinnen seid.

Zugleich mussten wir uns leider von drei Ministranten verabschieden. So gilt Jakob Huber, Maximilian Lugauer und Zeno Pointner ein großes Vergelt's Gott für ihren Dienst.



Martinswochenende 2025 in Pastetten

Am Samstag, 15. November 2025, feiert die Pfarrei Pastetten das Fest ihres Kirchenpatrons, des hl. Martin. Wir treffen uns um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche zu einer kurzen Andacht, in der wir die Geschichte des heiligen Martin erzählt bekommen. Anschließend begleiten wir ihn mit Laternen auf einem kleinen Umzug durch Pastetten bis zum Pfarrheim. Dort warten auf uns am Martinsfeuer Kinderpunsch, Martinsgänse, Leberkäsemmeln und für die Erwachsenen Glühwein. Wir freuen uns auf viele Kinder mit leuchtenden Laternen und auf die Familien unserer Kinder!

Gleich am nächsten Tag, am Sonntag, 16. November 2025, findet dann um 10.30 Uhr der große Festgottesdienst zum Patrozinium in der Pfarrkirche Pastetten statt. Im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat zum Mittagstisch im Pfarrheim ein.



Rückblick:

Erntedank in Pastetten

Mit vielen Gottesdienstbesuchern feierten wir am Sonntag, 5. Oktober 2025, gemeinsam mit Kaplan P. Roy Antony CMI und vielen Lesekindern in Pastetten Erntedank. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Kinder- und Jugendchor Buch a. B. unter der Leitung von Regina Maier gestaltet.

Der Pfarrgemeinderat dekorierte auch dieses Jahr wieder den Erntedankaltar. Natürlich durfte die Erntekrone nicht fehlen. Nach dem Gottesdienst wurden Minibrotte verkauft. Der Erlös geht an den Malteser Kinderhospizdienst. Im Anschluss lud der Pfarrgemeinderat ins Pfarrheim zum geselligen Erntedank-Buffer ein.

Allerseelen- Zöpferl

5,00 € / Stück

Samstag, 25. Okt. – Preisendorf und Kronacker

Sonntag, 26. Okt. – Forstern, Harthofen,
Poigenberg und Taing

Samstag, 1. Nov. – Buch a. B., Hohenlinden,
Pastetten und Tading

Samstag, 8. Nov. – Reithofen

nach den Gräbersegnungen